



# Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

in der im Vorjahr vorgestellten Strategie des Österreichischen Verbandes für Elektrotechnik wurde die Erhöhung der Sichtbarkeit des OVE als ein vorrangiges Ziel genannt. Die e&i als wichtigstes Kommunikationsmedium des Verbandes hat dabei eine bedeutende Rolle. Deshalb war es uns wichtig, wie Sie als Leserinnen und Leser unser Verbandsjournal beurteilen.

Über die Herbstmonate haben wir Sie um Ihre Meinung für eine künftige Gestaltung der e&i gebeten. Zu diesem Zweck wurden knapp 1900 Fragebögen ausgesandt und der Fragebogen auch auf unsere Web-Seite gestellt. Die Rücklaufquote von 14 % war durchaus erfreulich. Dabei haben uns aber vor allem Ihre zahlreichen Anregungen, die ausführlichen Kommentare ebenso wie Lob und konstruktive Kritik gefreut, wofür wir uns bedanken.

Die Ergebnisse werden wir Ihnen im Detail in der nächsten Ausgabe der e&i präsentieren, ich möchte hier nur vorwegnehmen, dass die Zeitschrift von rund 80 % der antwortenden Leser und Leserinnen mit „gut“ bis „sehr gut“ bewertet wird. Etwa 5 % sind unzufrieden („genügend“, „nicht genügend“). Wir werden Ihr Votum und Ihre Anregungen entsprechend berücksichtigen, um unser technisch-wissenschaftliches Verbandsorgan noch attraktiver zu gestalten.

Erste Neuerungen werden Sie bereits in der nächsten Ausgabe der e&i (Jänner/Februar 2006) erkennen. Mit der Übernahme der Grafikarbeit durch das OVE-Medienzentrum in Graz wird die Zeitschrift ein ansprechenderes Aussehen erhalten, gleichzeitig wird der Journalteil übersichtlicher gestaltet. Für weitergehende Überlegungen zu einer Neuorientierung der Zeitschrift wurde im OVE eine Arbeitsgruppe initialisiert. Über die Ergebnisse aus dieser Arbeitsgruppe werden wir Sie ebenfalls informieren.

Damit wünsche ich Ihnen angenehme und erholsame Weihnachtsfeiertage sowie ein schönes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr

**Dipl.-Ing. Dr. Günther Rabensteiner**